

Hessischer Rundfunk: "Übrigens, HR4"
Anke Zimmermann, Pfarrerin
Homberg

04.12.2013

Auszeit

Heute fahren wir ins Kloster, die Pfarrer und Pfarrerinnen des Kirchenkreises Homberg. Ich freue mich auf diese besondere Auszeit. Ich freue mich auf einen Tag ohne Termine, ohne E-Mails und Telefonate, ohne Treffen und Besuche. Einen Tag mit Zeit zum Beten, zur Meditation und zur Einkehr, zum Bibellesen und zum Schweigen. Ja, das ist für uns, die wir von Berufs wegen viel reden und das meist auch gerne tun, eine echte Herausforderung. Schweigen, still sein, hören, achtsam sein, wenn es gelingt, dann ist es großartig. Eine Runde von Pfarrerinnen und Pfarrern schweigt gemeinsam, nicht, weil wir nichts mehr zu sagen hätten, nein, weil wir ahnen, wie gut das Schweigen uns allen tun kann.

Schweigen vor Gott, eine bewusste Auszeit nehmen, dazu lädt auch der Kalender „Der andere Advent“ ein. Vielleicht kennen Sie ihn schon. Dieser Adventskalender ist für Erwachsene und hält ein schönes Bild, ein ansprechendes Wort, ein Gedicht oder ein Lied für den Tag bereit. Man liest oder betrachtet das jeweilige Kalenderblatt und kann sich dazu eine Kerze anzünden und dann schweigen. Empfohlen werden sieben Minuten. Sieben Minuten bewusst schweigen an jedem Tag im Advent, vor Gott zur Ruhe kommen, sich anrühren lassen von einem Wort, eine Melodie leise vor sich hin summen. Sieben Minuten am Tag, die mir manchmal Kraft geben für sieben Stunden am Tag mit Besuchen, E-Mails, Telefonaten und Treffen.

Die Adventszeit lädt auf gewinnende Weise zu diesen kleinen Auszeiten am Tag ein. Ich kann auf alte Traditionen zurückgreifen, vertraute Text lesen oder mich von neuen Worten locken lassen. Der Adventskranz steht auf dem Frühstückstisch und leicht ist die erste Kerze daran entzündet, eine kleine Klosterzeit im eigenen Wohnzimmer, die gönne ich mir. Vielleicht probieren Sie es auch mal aus.